

2 0 1 8

Land      Haushaltsnummer  
(wird vom statistischen Amt ausgefüllt)

**EVS-HB**

## **Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2018**



### **Ergänzungsbogen (Haushaltsbuch)**

#### **Angaben über weitere Haushaltsmitglieder**

Falls in Ihrem Haushalt mehr als vier Personen leben, füllen Sie bitte für jede weitere Person einen Ergänzungsbogen aus.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie der Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz auf der Seite 2 des Haushaltbuches.

# Haushaltsmitglied

Vorname: \_\_\_\_\_

Betrag in vollen Euro		
1. Monat	2. Monat	3. Monat

## D1 Einkommen aus nicht selbstständiger Arbeit (Brutto)

<b>Grundlohn/-gehalt (Brutto)</b> (einschließlich Orts-, Familien-, Überstundenzuschlag, Nachzahlungen, Trinkgelder; ohne einmalige Zahlungen, Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung, vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers, Kindergeld)	01			
Altersteilzeitentgelt (Grundgehalt und Aufstockungsbetrag)	02			
Einmalige Zahlungen (z. B. Weihnachtsgeld, Urlaubsgeld)	03	+	+	+
Vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers	04	+	+	+
Abfindungen, Entlassungs- und Übergangsgelder	05	+	+	+
Gewinnbeteiligungen (z. B. Bonuszahlung, Erfolgsprämien)	06	+	+	+
Zuschüsse zur befreienden Lebensversicherung	07	+	+	+
Sonstige Einkommen (z. B. Dienstwagen <sup>1</sup> , Fahr- und Essensgeldzuschüsse)	08	+	+	+
<i>Bitte genau beschreiben.</i>	08	+	+	+
<b>Bruttolohn/-gehalt insgesamt</b>	=	=	=	
Arbeitgeberzuschüsse zur freiwilligen oder privaten Krankenversicherung	09			
zur Pflegeversicherung bei freiwilliger oder privater Krankenversicherung	10			
Einnahmen aus Nebenerwerbstätigkeit (Brutto) (auch Aushilfs-, Ferien- und Minijobs, Aufwandsentschädigungen)	11			

## D2 Einkommen aus Rente/Pension (Brutto)

Pensionen (Brutto) (einschließlich einmaliger Zahlungen, z. B. Weihnachtsgeld)	aus eigenem Anspruch	01			
	für Hinterbliebene (Witwe/-r, Waisen)	02			
Renten der gesetzlichen Rentenversicherung (Brutto)	aus eigenem Anspruch	03			
	für Hinterbliebene (Witwe/-r, Waisen)	04			
Renten der Zusatzversorgungskassen des öffentlichen Dienstes (Brutto)	aus eigenem Anspruch	05			
	für Hinterbliebene (Witwe/-r, Waisen)	06			
Werks- bzw. Betriebsrenten, betriebliche Vorruhestandsgelder <sup>2</sup>		07			
Renten berufsständischer Versorgungswerke, landwirtschaftlicher Alterskassen, Landabgabereuten (Brutto) <sup>2</sup>		08			
Renten der gesetzlichen Unfallversicherung <sup>2</sup>		09			
Renten aus privaten Unfallversicherungen oder Haftpflichtansprüchen		10			
Renten aus privaten Lebensversicherungen <sup>3</sup>		11			
Zuschüsse der Rentenversicherungsträger zur freiwilligen oder privaten Krankenversicherung		12			
Sonstige Renten/Pensionen (z. B. Auslandsrenten)		13			
<i>Bitte genau beschreiben.</i>		13			

<sup>1</sup> Geldwerter Vorteil abzüglich des Entgelts für private Nutzung

<sup>3</sup> Z. B. aus privater Renten- oder Berufsunfähigkeitsversicherung

<sup>2</sup> Einschließlich Hinterbliebenenrente

## Haushaltsmitglied

Vorname: \_\_\_\_\_

Betrag in vollen Euro

1. Monat

2. Monat

3. Monat

### D3 Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit (Brutto)

Privatentnahmen von Selbstständigen (auch nebenberuflich) <b>1</b>	01			
Privatentnahmen von Landwirten (auch nebenberuflich) <b>1</b>	02			
Sonstige Einnahmen (z. B. Honorare aus freiberuflicher Tätigkeit)	03			
<i>Bitte genau beschreiben.</i>	03			

### D4 Öffentliche Zahlungen **2**

Wohngeld bzw. Lastenzuschuss nach dem Wohngeldgesetz	01			
Kindergeld <b>3</b>	02			
Kinderzuschlag <b>3</b>	03			
Unterhaltsvorschussleistungen <b>3</b>	04			
Mutterschaftsgeld nach dem Mutterschutzgesetz	05			
Elterngeld, Landeserziehungsgeld, Betreuungsgeld	06			
BAföG	07			
Arbeitslosengeld I	08			
Arbeitslosengeld II (Hartz IV), Sozialgeld (nach SGB II) <b>4</b>	09			
In Zeile 09 enthaltener Zuschuss zu den Wohnkosten <b>5</b>	10			
Sozialhilfe	Laufende Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)	11		
	Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII	12		
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)	13			
Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	14			
Kurzarbeitergeld (Netto), auch Winterbauförderung	15			
Sonstige laufende Zahlungen der Arbeitsförderung (z. B. Weiterbildungskosten, Insolvenzgeld)	16			
Einmalige Zahlungen der Arbeitsförderung/ Sozialversicherung	17			
Krankengeld der gesetzlichen Krankenversicherung (Netto)	18			
Sonstige Zahlungen der gesetzlichen Krankenversicherung	19			
Pflegegeld der gesetzlichen Kranken- und Pflegekassen	20			
Beitragszuschuss zur landwirtschaftlichen Alterskasse	21			
Staatliche Fördermittel (Zulagen, Zuschüsse, Prämien)	22			
Sonstige Zahlungen aus öffentlichen Kassen	23			
<i>Bitte genau beschreiben.</i>	23			

**1** Entnahmen (bar oder per Überweisung) aus dem Betriebs-/ Geschäftsvermögen für den privaten Gebrauch. Sachentnahmen tragen Sie bitte im Abschnitt H1 ein.

**2** Öffentliche Zahlungen, die nicht eindeutig einem Haushaltsmitglied zugeordnet werden können, sind bei der 1. Person einzutragen.

**3** Siehe Hinweise Seite 15

**4** Einschließlich Leistungen für Unterkunft und Heizung, einmaliger Leistungen, Zahlungen für Mehrbedarf und sonstiger Zuschüsse

**5** Tragen Sie bitte den Zuschuss auch dann ein, wenn die Miete von anderen Trägern übernommen wird.

## Haushaltsmitglied

Vorname: \_\_\_\_\_

Betrag in vollen Euro

1. Monat

2. Monat

3. Monat

### D5 Abzüge und Beiträge

Einkommensteuer/Lohnsteuer (einschließlich Steuervorauszahlungen/-nachzahlungen)	01			
Kirchensteuer (auch Nachzahlungen)	02			
Solidaritätszuschlag (auch Nachzahlungen)	03			
Gesetzliche Rentenversicherung <b>1</b>	Pflichtbeiträge	04		
	Freiwillige Beiträge	05		
Beiträge zur Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (ZÖD) (z. B. VBL-Arbeitnehmeranteil)	06			
Freiwillige Beiträge zur betrieblichen Altersversorgung als Entgeltumwandlung (Alters-/Pensionskassen, Pensionsfonds, Direktversicherungen)	07			
Gesetzliche Krankenversicherung (GKV)	Pflichtbeiträge einschließlich Zusatz- beiträge (auch Rentner/-in)	08		
	Freiwillige Beiträge <b>2 6</b> (auch Rentner/-in)	09		
Beiträge zur privaten Krankenversicherung <b>2 5 6</b> (auch Rentner/-in)	10			
Pflichtbeiträge zur sozialen Pflegeversicherung <b>3 5 7</b> (auch Rentner/-in)	11			
Pflichtbeiträge zur privaten Pflegeversicherung <b>4 5 7</b> (auch Rentner/-in)	12			
Arbeitslosenversicherung (auch freiwillige Beiträge)	13			
Unterhaltszahlungen (gesetzlich bzw. vertraglich verpflichtende) <b>8</b>	14			
Beiträge vermögenswirksamer Leistungen  (Arbeitgeber- und Arbeitnehmeranteil)	für eine Lebens-, private Renten-, Ausbildungs-, Sterbegeld- oder Aussteuerversicherung	15		
	zur Einzahlung auf ein Sparbuch	16		
	zur Einzahlung in einen Bausparvertrag	17		
	für Käufe von Wertpapieren (z. B. Investmentfonds)	18		
Sonstige Abzüge (z. B. Lohn-/Gehaltspfändungen)	19			

**1** Einschließlich Beiträge zu berufsständischen Versorgungswerken

**2** Einschließlich Zuschuss des Arbeitgebers oder des Rentenversicherungsträgers

**3** Einschließlich Zuschuss des Arbeitgebers bei freiwilliger Mitgliedschaft in der sozialen Pflegeversicherung

**4** Einschließlich Zuschuss des Arbeitgebers

**5** Bitte personenbezogen eintragen. Gezahlte Beiträge für selbstversicherte Kinder bitte beim jeweiligen Kind eintragen.

**6** Beiträge für Wahltarife der GKV sowie für Zusatzleistungen privater Krankenversicherungen (z. B. Krankenhaustagegeld, Chefarztbehandlung u. Ä.) tragen Sie bitte bei T/09 ein.

**7** Beiträge für Zusatzleistungen zur Pflichtversicherung bei der sozialen oder privaten Pflegeversicherung sind bei T/10 einzutragen.

**8** Z. B. an (frühere/-n) Ehepartner/-in, Kinder, Eltern. Freiwillig geleistete Unterhaltszahlungen tragen Sie bitte bei S/05 ein.